

Preiswürdige Panther

Ehrungen Mit überragendem Ergebnis wird das DEL-Team „Augsburger Mannschaft des Jahres 2018“.

Bei den Frauen setzt sich Boxerin Tina Rupprecht durch. Der „Sportler des Jahres“ trainiert in Australien, sendet aber Grüße ins Rathaus

Selten waren Ergebnisse bei einer Augsburger Sportlerwahl so eindeutig wie jene für die Preisträger des Jahres 2018. Mit ihrer furiosen Saison und derzeit Platz sechs in der Deutschen Eishockey Liga setzten sich die Augsburger Panther unangefochten an die Spitze bei den Mannschaften des Jahres. Gestern Abend wurde dem Team die Auszeichnung im Rahmen eines Festaktes der Stadt Augsburg im Goldenen Saal des Rathauses überreicht.

Weil er gerade zum Warmwassertraining in Australien weilt, wurde Kajak-Weltmeister Hannes Aigner in Abwesenheit zum „Sportler des Jahres“ gekürt. In einer Video-Grüßbotschaft, die direkt übertragen wurde, bedankte sich Aigner dann aber für die Wahl. Boxerin Tina Rupprecht, die neue Preisträgerin bei den Frauen, konnte die Auszeichnung „Sportlerin des Jahres“ persönlich entgegennehmen.

Mannschaft des Jahres: Augsburger Panther

Wer stellt das attraktivste, das beste, das faszinierendste Team des Jahres? Ein Blick auf die Zuschauerzahlen der Panther kann einen Hinweis auf die Antwort liefern. Inklusive des Heimspiels gegen die Kölner Haie am Freitag wird das Curt-Frenzel-Stadion zum neunten Mal in dieser Saison ausverkauft sein. Es folgen noch zwei Punktspiele und dann die traditionell attraktiven Play-offs. An der Kasse bricht das Eishockey-Team die Rekorde.

Auf dem Eis begeistert die Mannschaft von Trainer Mike Stewart allemal. Ob Spielmacher Drew LeBlanc, Torjäger Matt White, 100-Kilo-Abräumer Brady Lamb, ZUNULL-Torwart Olivier Roy oder AEV-Publikumsliebhaber Marco Sternheimer – im aktuellen Kader laufen genügend Typen auf, mit denen sich die Fans identifizieren können. Die Panther haben den Preis verdient. Nach einem schwachen Frühjahr 2018 und einem Saisonende auf Platz zwölf freut sich eine ganze Region wieder auf Play-offs. Die Mannschaft des Jahres will noch hoch hinaus.

Sportler des Jahres: Hannes Aigner

1997 startete der gebürtige Augsburger seine sportliche Karriere



Starke Männer und eine schlagkräftige Frau: Die Augsburger Panther wurden zur „Mannschaft des Jahres“ gekürt. „Sportlerin des Jahres“ wurde die Box-Weltmeisterin Tina Rupprecht, die von den AEV-Spielern getragen wurde. Von links: Panther-Gesellschafter Martin Horber, Trainer Mike Stewart, John Rogl #28, Andrew LeBlanc #19, Simon Sezemsky #93, Christoph Ullmann #47, Steffen Tölzer #13, Marco Sternheimer #6, Co-Trainer Tray Tuomie und Manager Duanne Moeser.

Foto: Siegfried Kerpf

beim Augsburger Kajak-Verein (AKV). 2012 qualifizierte sich der damalige Sportsoldat erstmals für die Olympischen Spiele in London und kehrte von dort mit der Bronzemedaille zurück. Vier Jahre später kam er bei den Spielen in Rio de Janeiro auf den undankbaren vierten Platz. Auf der gleichen Strecke folgte dann aber 2018 der bisher größte Erfolg seiner Karriere: Der 29-Jährige wurde Weltmeister im Kajak-Einer. „Ein Traum geht für mich in Erfüllung“, sagte Aigner damals, überwältigt von seiner perfekten Fahrt durchs Wildwasser. Mit dem deutschen Team hatte Aigner bereits in den Jahren 2011 (Bratislava) und 2010 (Tacen) den WM-Titel geholt.

Derzeit befindet sich Aigner, der neben seiner Paddelkarriere noch ein BWL-Fernstudium absolviert,

in der Vorbereitung auf die neue Saison zum Warmwassertraining im australischen Penrith. Schließlich will er sich 2019 erneut im K1 für das deutsche Nationalteam qualifizieren und an den Weltcup sowie der Weltmeisterschaft 2018 und schließlich an den Olympischen Spielen 2020 in Tokio teilnehmen.

Sportlerin des Jahres: Tina Rupprecht

Eigentlich heißt sie Christina Rupprecht, doch als „Tina Rupprecht“ bestreitet die 26-jährige Augsburgerin ihre Boxkämpfe. Seit 2013 ist sie als Profi aktiv, 2018 wurde sie Weltmeisterin im Minimumgewicht des Verbandes WBC (World Boxing Council). Im Juni 2018 gewann die nur 46 Kilogramm wiegende Athletin den vakanten Titel gegen Yokasta Valle aus Costa Rica, sechs Mona-

te später verteidigte Rupprecht ihren Titel mit einem einstimmigen Punktsieg gegen Niorkis Carreno aus Venezuela. Vor ihrem Wechsel ins Profiflager hatte die Augsburgerin als Amateurin mehrfach die deutsche Meisterschaft in ihrer Gewichtsklasse gewonnen. Auch 2019 will die junge Augsburgerin wieder in den Ring steigen. Am 6. April wird Rupprecht beim Boxabend in Unterschleißheim erneut einen Titelkampf bestreiten. Allerdings steht noch keine Gegnerin fest, denn es ist schwierig, in ihrer Gewichtsklasse starke Herausforderinnen zu finden. „Die Stärksten kommen aus Mexiko oder Japan. Wir haben schon etwas im Auge und sind dran“, macht Rupprecht neugierig auf ihre nächste sportliche Herausforderung.

Andrea Bogenreuther, Milan Sako



Pure Freude bei Hannes Aigner nach seinem Finalrennen in Rio de Janeiro, das ihm die Goldmedaille und den Weltmeistertitel bescherte.

Foto: dpa

Sportlerinnen und Sportler, die von der Stadt Augsburg geehrt wurden

ALLGEMEINE KLASSE (AKTIVE)

Weltmeisterschaft/Weltcup
Hannes Aigner (Kanuslalom) Goldmedaille im Kajak Einer, Einzel; Bronze Weltcup-Rennen Augsburg

Jasmin Schornberg (Kanuslalom) Silbermedaille im Kajak Einer Mannschaft, Goldmedaille Europameisterschaft Mannschaft

Sideris Tasiadis (Kanuslalom) Bronzemedaille im Canadier Einer, dritter Platz im Gesamt-Weltcup Einzel

Normen Weber (Wildwasser-Rennsport) Silbermedaille im Canadier Einer Classic Mannschaft und Bronzemedaille Sprint

Sabine Fißer (Wildwasser-Rennsport) Bronzemedaille im Kajak Einer Sprint Mannschaft und Goldmedaille Deutsche Meisterschaft Sprint Einzel

Selina Jones (Kanuslalom Extreme) Silbermedaille im Kajak Einer U23, Einzel

Danny Maßen (Motorrad-Bahnsport) Bronzemedaille Einzel Langbahn-Teamweltmeisterschaft

Europameisterschaft/Europa-Cup/Europa-Pokal
Lukas Stahl (Kanuslalom) Bronzemedaille im Kajak Einer U23, Einzel

Elena Apel (Kanuslalom) Bronzemedaille im Canadier Einer, Einzel; Goldmedaille im Kajak Einer, Deutsche Meisterschaft, Einzel

Simon Arzt und **Oliver Dotterweich** (Skaterhockey) Silbermedaille

Mitglied in der Nationalmannschaft
Simon Sezemsky (Eishockey) mehrfacher Einsatz (7) für die Nationalmannschaft

Deutsche Meisterschaft
Sonja End (Motorrad-Bahnsport-Seitenwagen) Deutsche Meisterin in der nationalen Seitenwagenklasse

Franziska Hanke, Lena Holl und **Carolin Schaller** (Kanuslalom) Deutsche Meisterinnen im Kajak Einer Mannschaft

Leo Bolg und **Florian Franzl** (Kanuslalom) Deutscher Meister im Kajak Einer Mannschaft

Samuel Hegge (Kanuslalom) Deutscher Meister im Kajak Einer Mannschaft und Einzel

Sören Kohnert (Kanu-Freestyle) Deutscher Meister im Canadier Einer Einzel

Anna-Lena Niewollik und **Nadine Schattner** (Eishockey) Deutsche Meisterinnen und Pokalsiegerinnen mit dem ECDC Memmingen

Bayerische Meisterschaft
Aleksandar Askovic (Leichtathletik) zweimal Bayerischer Hallenmeister im 60-m- und 200-m-Lauf

Süddeutsche Meisterschaft
Kerstin Hirscher (Leichtathletik) 1500-m-Lauf

Überragende sportliche, internationale Leistung
Fabian Bär, Merlin Holzappel, Christian Lechelmayer und **Ludwig Wöhrli** (Rafting) Weltcupteilnahme R4 (Österreich)

BEHINDERTEN- UND GEHÖRLOSEN-SPORT

Jennifer Sräga (Golf) Silbermedaille bei der Einzel-Europameisterschaft im Behindertengolfsport

Michael Teuber (Paracycling) Goldmedaille bei der Weltmeisterschaft im Einzelzeitfahren Klasse C1, Weltcup-Gesamtsieger Klasse C1, Deutscher Meister im Einzelzeitfahren Klasse C1

MASTER-KLASSE

Wolfgang Barth (Sandbahn Bahnsport) Goldmedaille Europameisterschaft (3x), AK 40–77

Johanna Birkmaier und **Claudia Maier** (Synchronschwimmen) zwei Mal Deutsche Mannschaftsmeisterinnen, technische Kür Duett, freie Kür Duett, AK 50–59

Katharina Plail (Synchronschwimmen) zweimal Deutsche Meisterin, technische Kür Solo, freie Kür Solo, AK 20–24

Horst Kiepert (Leichtathletik) AK 65, Weltmeisterschaft, Silbermedaille im 20-km-Straßengehen mit Team Germany; Goldmedaille im 30-km-Straßengehen mit Team Germany und Bronzemedaille im 30-km-Straßengehen Einzel

Jürgen Bachmann (Ski alpin) AK 55–59, 9. Platz Gesamtwertung Masters Weltcup, Silber- und Bronzemedaille FIS Master Cup (Frankreich) Slalom, Silbermedaille FIS Master Cup (Slowenien) Slalom; Deutsche Meisterschaft 2. Platz Super-G, 3. Platz Slalom

Karl-Heinz Heckel (Kanuslalom) AK 50–59, Deutscher Meister Einzel



Ein erfolgreiches Jahr 2018 hatte der Augsburger Sprinter Aleksandar Askovic.

Foto: Ulrich Wagner

Markus Daniel (Degenfechten) AK 50+, Goldmedaille, Deutscher Meister

John Hehl (Bogenschießen) Deutscher Meister Recurve Herren Masterklasse

Christian Weiß (Tennis) AK 50, Weltmeisterschaft Silbermedaille Einzel

Peter Schweyer (Tennis) AK 55, Weltmeisterschaft, Goldmedaille, Mannschaft

Alexander Windisch (Tennis) Europameisterschaft Goldmedaille

Ingrid Aschenbrenner, Inge Benzing, Tatjana Harlander-Huber, Silvia Laug und **Christine Sauter** (Volleyball) AK U55, Deutsche Mannschaftsmeisterinnen

Florian Nies (Inlinenhockey) AK 35, Nationalspieler, 6 Einsätze mit der deutschen Nationalmannschaft bei der Weltmeisterschaft

Nadine Bender (Schwimmen) AK 25, Deutsche Meisterin 200 m Freistil; Deutsche Meisterin Staffel AK 120–159 (3x)

Andreas Kornes (Schwimmen) AK 40, Deutscher Meister 200 m Freistil, 50 m Brust und



Eine EM-Silbermedaille im Behindertengolfsport gab es für Jennifer Sräga vom Golfclub Augsburg.

Foto: Bogenreuther

100 m Brust; Deutscher Meister Staffel AK 120–159 (5x)

Matthias Schwab AK 30, Deutscher Meister 50 m Schmetterling, 50 m Brust, 100 m Brust; Deutscher Meister Staffel AK 120–159 (2x)

Matthias Kopfmüller (Schwimmen) Deutscher Meister Staffel AK 120–159 (4x)

Sonja Flügel (Schwimmen) Deutsche Meisterin Staffel AK 120–159 (3x)

Robert Rauch (Schwimmen) Deutscher Meisterin Staffel AK 120–159 (3x)

JUGEND- UND JUNIORENKLASSE

Europameisterschaft/Europapokal
Julian Lindorf (Kanuslalom) Bronzemedaille im Canadier Einer, Mannschaft Junioren

Leon Gießler (Degenfechten) Silbermedaille U17 und Bayerischer Meister

Moritz Lutzenberger (Faustball) Silbermedaille im Jugend-Europapokal mit der Bayernauswahl U18 Jugend und Deutscher Meister mit dem TV Segnitz

Felix Kopp und **Vincent Schulz** (Faustball) Bronzemedaille im Jugend-Europapokal mit der Bayernauswahl Schüler

Mitglied in der Nationalmannschaft
Niklas Länger (Eishockey) Jugend, mehrfacher Einsatz (15) in der deutschen Nationalmannschaft

Tim Bullheimer (Eishockey) mehrfacher Einsatz (6) in der deutschen Nationalmannschaft

Franjo Ivanovic (Fußball) mehrfacher Einsatz (9): 8 Länderspiele für Kroatien, 1 für Österreich

Jozo Stanic (Fußball) mehrfacher Einsatz (5): 1 Länderspiel für Deutschland, 5 für Kroatien

Romario Rösch (Fußball) mehrfacher Einsatz (8) bei Länderspielen für Deutschland

Simon Asta (Fußball) mehrfacher Einsatz (6) bei Länderspielen für Deutschland

Denil Badzak (Fußball) mehrfacher Einsatz (8) bei Länderspielen für Bosnien-Herzegowina

Adrien Koudeika (Fußball) mehrfacher Einsatz (16): 6 Länderspiele für Deutschland, 10 für Tschechien

Überragende sportliche, internationale Leistung
Michael Rajat (Basketball) Jugend Turniersieger des Nordsee-Cups mit der U15-Nationalmannschaft

Deutsche Meisterschaft
Iason Giakoustidis und **Christian Stanzel** (Kanuslalom) Kajak Einer, Schüler, Mannschaft

Jonas Grußler (Kanuslalom) Kajak Einer, Schüler, Mannschaft; Canadier Einer, Einzel

Philipp Süß (Kanuslalom) Kajak Einer, Jugend, Einzel; Canadier Einer, Jugend, Einzel

Lilly Maresch und **Jana Semenchenko** (Sportakrobatik) Jugend, Deutsche Meisterin im Damenpaar Balance

Liv Kaya Baacke (Radsport) Schüler U 15, Deutsche Meisterin im Radcross, Bayerische Meisterin im Radcross und Omnium Bahn

Marco Brenner (Radsport) Jugend U 17, Deutscher Meister Punktefahren Bahn; Bayerischer Meister in Straße, Omnium Bahn, Berg, Kriterium

Luisa Daubermann (Radsport) Jugend U 17, Mountainbike

Die Sportlerwahl 2018

SPORTLER DES JAHRES	PUNKTE
1. Hannes Aigner (Kanuslalom)	110
2. Drew LeBlanc (Eishockey)	55
3. Sideris Tasiadis (Kanuslalom)	46

SPORTLERIN DES JAHRES

1. Tina Rupprecht (Boxen)	104
2. Ricarda Funk (Kanuslalom)	74
3. Kerstin Hirscher (Leichtathletik)	33

MANNSCHAFT DES JAHRES

1. Augsburger Panther (Eishockey)	125
2. TV Augsburg (Skaterhockey)	43
3. Kajak-Frauen (Kanu Schwaben Augsburg)	37

DIE JURY UND DIE WAHLMODALITÄTEN

Abgestimmt haben bei der Sportlerwahl die Mitglieder des Vereins Augsburg-Allgäuer Sportpresse und weitere in Augsburg tätige Sportjournalisten. Sie konnten für den ersten Platz fünf Punkte vergeben, für den zweiten Platz drei Punkte und für den dritten Platz einen Punkt. Insgesamt haben etwa 30 Sportjournalisten an der Wahl der Sportler und Mannschaft des Jahres 2018 teilgenommen.

Im Internet

finden Sie eine Bildergalerie vom gestrigen Ehrungsabend unter augsburger-allgemeine.de

Foto: Siegfried Kerpf

GOLDENE VERDIENSTNADEL

Wilhelm Kubasta (TSG Augsburg)